

Zweck und Ziel alles geographischen Unterrichts ist:

„Keine toten Länder- und Völkernamen, noch Quadratmeilen und Einwohnerzahlen, sondern ein lebendiges Bild von den Ländern und ihren Produkten, Einblick in die innige Durchdringung von Bodenlagen, Gewässern, Luft, Licht, Wärme, Pflanze, Tier und Mensch, sodaß diese Glieder als im innersten an einander gebunden und sich gegenseitig bedingend auftretend und als das Haupt des Ganzen der Mensch in seiner allgemeinen Menschlichkeit und in seiner nationalen Eigentümlichkeit, in seinem physischen und psychischen Leben, in seiner wissenschaftlichen, künstlerischen und religiösen Entwicklung und in seinen staatlichen und Verkehrsverhältnissen erscheint.“
 C. Schmidt, Buch der Erziehung.

Zur Erreichung dieses Zieles sollen beitragen die:

Hilfsbücher

zur Belebung des geographischen Unterrichts

von Dr. Paul Buchholz.

Die Sammlung umfaßt folgende 10 Abteilungen:

I. Pflanzen-Geographie. 2. Auflage	1892.	} gebunden	1.20.
II. Tier-Geographie. 2. Auflage	1893.		1.20.
III. Völkerkunde	1887.		1.20.
IV. Mathematische und physische Erdkunde	1887.		1.60.
V. Europa. 2. Auflage	1891.		1.60.
VI. Asien. 2. Auflage	1892.		1.20.
VII. Afrika mit Anhang: Deutschlands Kolonien in Afrika. 2. Auflage	1891.		1.20.
VIII. Amerika. 2. Auflage	1891.		1.20.
IX. Australien, Polynesien und Polarländer. 2. Auflage	1893.		1.20.
X. Deutschland. 2. Auflage	1891.		1.60.

I—IV. in einen Band gebunden u. d. Titel:

Allgemeine Erdkunde in Charakterbildern 4.40.

V—X. in einen Band gebunden u. d. Titel:

Die Erdteile in Charakterbildern nebst Wegweiser durch die Litteratur der geographischen Charakterbilder 6.—.

Eine kleinere Ausgabe erschien von Heft V. 1886 —.80.